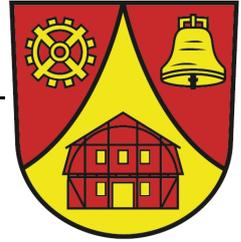


GEMEINDE DÜMMER

- Die Bürgermeisterin -

über Amt Stralendorf
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Dümmer

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Dienstag, 31.01.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:31 Uhr
Ort, Raum:	Europahaus, Dorfstraße 16, 19073 Dümmer

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Anke Gräber

2. Stellv. Bürgermeister

Herr Andreas Münch

1. Stellv. Bürgermeister

Frau Janett Rieß

Gemeindevertreter/in

Frau Yvonne Dahl
Herr Nico Dankert
Herr Martin Herrmann
Herr Manfred Richter
Herr Florian Rolof
Frau Jenny Schmidt

Schriftführer

Frau Julia Schessner

Verwaltung

Herr Sven Borgwardt

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter/in

Herr Ralf Kaap
Herr Robert Schneider

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 22.11.2022
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und des Hauptausschusses
- 6 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 7 Informationen der Ausschussvorsitzenden
- 8 Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2023 und deren Anlagen
Vorlage: 2023/DÜM/548
- 9 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dümmer
Vorlage: 2023/DÜM/547
- 10 Informationsvorlage: Mittelverwendung der Sportgemeinschaft "Blau-Weiß" Parum-Dümmer e.V. für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: 2023/DÜM/549
- 11 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin, Frau Gräber eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 7 von 11 anwesenden Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- Herr Herrmann nimmt ab dem Tagesordnungspunkt Nr. 6 an der Sitzung teil, Herr Rolof ab dem Tagesordnungspunkt Nr. 7.
- zu 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 22.11.2022**
Die Sitzungsniederschrift vom 22.11.2022 wird von allen anwesenden Gemeindevertretern einstimmig bestätigt.
- zu 4 **Protokollkontrolle**
Die beigefügte Liste ist nicht aussagekräftig, da der Bearbeitungsstand nicht sichtbar ist. Dies sollte in Zukunft beachtet werden.
- zu 5 **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und des Hauptausschusses**
- Der Hauptausschuss hat zwischenzeitlich zweimal zum Thema Haushalt 2023 getagt. Zur ersten Sitzung waren die beiden Feuerwehren eingeladen und konnten ihre Zahlen zum Haushalt beitragen. Die zweite Sitzung fand im Amt zusammen mit Frau Müller statt.
 - Sowohl der Angelverein als auch die beiden Feuerwehren Walsmühlen und Parum haben ihre Jahreshauptversammlungen abgehalten.

- Der Gemeinde lag eine anonyme Beschwerde aus Parum zum Thema Lkw-Transporte vor. Eine Antwort kann aber aufgrund des anonymen Absenders nicht erfolgen.
- Am 26.01.2023 fand in der Kita eine Gesprächsrunde in Anwesenheit von Frau Gräber, Frau Rieß, Herrn Richter, Herrn Reiners vom Amt und den Vertretern der Diakonie Herr Dietrich, Frau Möller, Frau Lembke (Leitung) und dem Rechtsanwalt Herr Kastaun statt. Gesprächsthemen waren u.a. Hausalarm, defektes Fenster, Winterdienst usw. Frau Gräber bedankt sich bei Frau Rieß und Herrn Richter für die Unterstützung und die hervorragende Vorbereitung. So konnte für die Gemeinde eine gute Einigung gefunden werden.
- Frau Gräber hat die jährlichen Personalgespräche mit den Gemeindearbeitern geführt.
- Weiterhin wurden für die Gemeindearbeiter einheitliche Arbeitsbekleidung ausgesucht.
- Die Gemeinde konnte für die Chronik bereits 2.700,- Euro einnehmen.
- Die Reparaturarbeiten am Dach des Kanuhauses sollen voraussichtlich im März stattfinden.

zu 6

Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V

Herr Herrmann nimmt ab diesem Tagesordnungspunkt an der Sitzung teil.

Frau Rudel schildert der Gemeindevertretung ihre aktuelle Situation am Wend Dörf. Aufgrund von persönlichen Faktoren, ist der bestehende Carport auf ihrem Grundstück nicht mehr ausreichend. Ein Antrag auf den Neubau eines Carports wurde vom Landkreis abgelehnt, da durch den Neubau die Maßgaben des B-Planes nicht mehr eingehalten werden. Ein Antrag auf Gleichstellung wurde zwischenzeitlich ebenfalls abgelehnt. Lt. Aussage von Frau Rudel gab es vom Landkreis den Hinweis, die Grundflächenzahl (GRZ) im B-Plan von der Gemeindevertretung entsprechend anpassen zu lassen.

Die Gemeindevertretung nimmt den Hinweis und die Problematik zur Kenntnis und wird sich im Bauausschuss näher mit dem Thema befassen.

zu 7

Informationen der Ausschussvorsitzenden

Herr Rolof nimmt ab diesem Tagesordnungspunkt an der Sitzung teil.

Der Bauausschuss hat seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung nicht mehr getagt. Die nächste Sitzung ist für Anfang März vorgesehen.

Frau Schmidt informiert aus der letzten Sozialausschusssitzung vom 01.12.2022. Themen auf der Sitzung waren u.a. der Veranstaltungskalender und die Auswertung des Herbstsingens. Die nächste Sitzung ist für den 02.03.2023 geplant.

zu 8

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2023 und deren Anlagen

Vorlage: 2023/DÜM/548

Herr Borgwardt informiert die Anwesenden zur vorliegenden Haushaltssatzung und beantwortet deren Fragen.

Sach- und Rechtslage:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Dümmer hat über den Entwurf des Haushaltsplanes 2023 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen zu beschließen. Die Pläne und Erläuterungen sind in der Anlage enthalten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Dümmer beschließt die Haushaltssatzung 2023 mit ihren Anlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

Gemäß Haushaltssatzung

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 9

2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dümmer

Vorlage: 2023/DÜM/547

Auf der als Anlage beigefügten Änderungssatzung wird das Datum des Inkrafttretens auf den 01.02.2023 geändert.

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund der Novellierung der Verordnung über die Entschädigung der in den Gemeinden, Landkreisen, Ämtern und Zweckverbänden ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungsverordnung – EntschVO M- V) von 06. Juni 2019 besteht für die benannten Körperschaften die Möglichkeit, von höheren Entschädigungen für die ehrenamtlich Tätigen (hier Gemeindevertreter, Sachkundige Einwohner und Bürgermeister) Gebrauch zu machen. Hierzu bedarf es einer entsprechenden Anpassung der bislang bestehenden Regelungen in der Hauptsatzung der Gemeinden.

Auf der Hauptausschusssitzung vom 12.01.2023 wurde über eine mögliche Anpassung der Aufwandsentschädigungen beraten. Die anwesenden Hauptausschussmitglieder einigten sich darauf, dass sich die monatliche Aufwandsentschädigung der Bürgermeisterin dem Höchstsatz der Entschädigungsverordnung entsprechen soll.

Die/der 1. Stellvertreter/in soll eine pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 15% der Aufwandsentschädigung der/des Bürgermeister/in erhalten. Die/der 2. Stellvertreter/in der Bürgermeister/in soll unverändert eine Aufwandsentschädigung für die Dauer einer wahrgenommenen Vertretung erhalten.

Weiterhin einigten sich die Hauptausschussmitglieder darauf, das Sitzungsgeld von derzeit 30,00 Euro auf 40,00 Euro (Höchstsatz) zu erhöhen.

Die Hauptsatzung wird aus diesem Grund wie folgt geändert:

- Anpassung der monatlichen Aufwendungen der Bürgermeisterin von 1.000,00 Euro auf 1.500,00 Euro.
- Anpassung der monatlichen funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung des 1. Stellvertreters der Bürgermeisterin von 150,00 Euro auf 225,00 Euro.
- Anpassung des Sitzungsgeldes für die Mitglieder der Gemeindevertretung und der sachkundigen Einwohner von 30,00 Euro auf 40,00 Euro pro Sitzung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Dümmer beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dümmer. Die Satzung soll zum 01.02.2023 in Kraft treten.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel werden im Haushalt eingeplant. Die Mehrkosten für das Jahr 2023 belaufen sich auf ca. 10.500,00 Euro.

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	2
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	-

zu 10

Informationsvorlage: Mittelverwendung der Sportgemeinschaft "Blau-Weiß" Parum-Dümmer e.V. für das Haushaltsjahr 2022

Vorlage: 2023/DÜM/549

Frau Gräber verliert die Vorlage.

Sach- und Rechtslage:

Gemäß dem Haushaltsplan der Gemeinde Dümmer für das Haushaltsjahr 2022 waren 3.000,00 Euro für die Sportgemeinschaft „Blau-Weiß“ Parum-Dümmer e.V. eingeplant. Entsprechend dem Zuwendungsbescheid vom 05.05.2022 waren diese kommunalen Mittel für die Sportförderung, insbesondere für die Kinder- und Jugendarbeit, vorgesehen. Der Verein hat bis zum 31.03.2023 die Möglichkeit einen zahlenmäßigen Nachweis im Amt Stralendorf einzureichen.

Mit Schreiben vom 09.01.2023 reichte der Verein bereits form- und fristgerecht die abrechenbaren Unterlagen ein, verbunden mit einem Verwendungsnachweis, welcher Aufschluss darüber gibt, für welche Anschaffungen und Projekte die Mittel verwendet wurden.

Im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung konnte festgestellt werden, dass die kommunalen Mittel zweckentsprechend verwendet wurden. Der entsprechende Prüfbescheid befindet sich in der Anlage.

Hinweis: Mit Schreiben vom 29.11.2022 stellte der Verein einen Antrag auf finanzielle Unterstützung mit einer vorgesehenen Fördersumme i. H. v. 4.100,00 EUR.

zu 11

Anfragen und Mitteilungen

Von den Anwesenden gibt es zu diesem Tagesordnungspunkt keine Wortmeldungen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer